

Name:

Platzziffer: _____

Gesamtpunktzahl: 100

Erreichte Punkte: _____

Note: _____

S t e u e r b e r a t e r k a m m e r N ü r n b e r g

Körperschaft des öffentlichen Rechts



Abschlussprüfung für Steuerfachangestellte

Winter 2009/2010

Wirtschafts- und Sozialkunde

Arbeitszeit: 90 Minuten

Arbeitshinweise

Achten Sie auf eine saubere und übersichtliche Darstellung!

Viel Erfolg!

Aufgabe 1: (2 Punkte)

In der Maschinenfabrik Linde beginnt die Frühschicht um 6:00 Uhr.

Bis wie viel Uhr darf ausnahmsweise der Industriemechaniker Sebastian Neuner (25 Jahre) am 15. Dezember maximal arbeiten, wenn er nur eine Mindestpause in Anspruch nimmt und an anderen Tagen ein entsprechender Ausgleich erfolgt? Zeigen Sie auf, wie Sie auf Ihre Lösung kommen.

Auszug aus dem Arbeitszeitgesetz

ArbZG § 3 Arbeitszeit der Arbeitnehmer

Die werktägliche Arbeitszeit der Arbeitnehmer darf acht Stunden nicht überschreiten. Sie kann auf bis zu zehn Stunden nur verlängert werden, wenn innerhalb von sechs Kalendermonaten oder innerhalb von 24 Wochen im Durchschnitt acht Stunden werktäglich nicht überschritten werden.

ArbZG § 4 Ruhepausen

Die Arbeit ist durch im voraus feststehende Ruhepausen von mindestens 30 Minuten bei einer Arbeitszeit von mehr als sechs bis zu neun Stunden und 45 Minuten bei einer Arbeitszeit von mehr als neun Stunden insgesamt zu unterbrechen. Die Ruhepausen nach Satz 1 können in Zeitabschnitte von jeweils mindestens 15 Minuten aufgeteilt werden. Länger als sechs Stunden hintereinander dürfen Arbeitnehmer nicht ohne Ruhepause beschäftigt werden.

Aufgabe 2: (3,5 Punkte)

Prüfen Sie, ob die folgende Kündigung wirksam ist!

Evelyn Schuster befindet sich in einer Berufsausbildung zur Kfz-Mechatronikerin im Autohaus Rappe. Nach einem halben Jahr stellt sie fest, dass sie doch lieber eine Ausbildung in einem Büro absolvieren würde, und kündigt deshalb mit Schreiben vom 5. Mai 2009 zum 31. August 2009. In ihrer Kündigung gibt sie an, dass sie ab 1. September 2009 eine Ausbildung als Bürokauffrau in einer Buchhandlung beginnen möchte. Das Autohaus Rappe ist mit der Kündigung nicht einverstanden, weil Evelyn dringend im Betrieb benötigt wird.

Aufgabe 3: (3 Punkte)

Prüfen Sie, ob die folgenden Kündigungen, die von der Metallwarenfabrik *Schweres Metall e. K.*, 120 Mitarbeiter, ausgesprochen werden, sozial ungerechtfertigt sind.

- a) Annemarie Herbst, seit 5 Monaten im Unternehmen, wird von der Fabrik gekündigt, weil die Stelle der Mitarbeiterin mit der Nichte eines leitenden Angestellten besetzt werden soll.

- b) Franz Thanner, seit 3 Jahren als Schweißer im Unternehmen beschäftigt, wird von der Fabrik gekündigt, weil aufgrund der Insolvenz einiger Kunden, die Aufträge stark eingebrochen sind.

Aufgabe 4: (3 Punkte)

Geben Sie bei den folgenden Zusammenschlüssen an, in welchem Umfang sie rechtsfähig sind!

- a) stille Gesellschaft

- b) GmbH

- c) nicht eingetragener Verein

Aufgabe 5: (4 Punkte)

Die Feinmetall AG erwirbt mit notariellem Kaufvertrag vom 30. März 2009 eine Lagerhalle. In diesem Vertrag wurde vereinbart, dass der Übergang von Besitz, Nutzungen und Lasten zum 1. Mai 2009 erfolgen soll. Am 22. April 2009 wird der Eigentümerwechsel ins Grundbuch eingetragen.

- a) Ab welchem Monat darf die Feinmetall AG die Lagerhalle abschreiben? Begründen Sie Ihre Antwort!

- b) Ab wann ist die Feinmetall AG bürgerlich-rechtlicher Eigentümer der Lagerhalle? (Datumsangabe!) Begründen Sie Ihre Antwort!

Aufgabe 6: (3 Punkte)

Geben Sie an, ob die folgenden Gesetzesauszüge dem öffentlichen oder dem privaten Recht zuzuordnen sind!

- a) „Zeigt sich innerhalb von sechs Monaten seit Gefahrübergang ein Sachmangel, so wird vermutet, dass die Sache bereits bei Gefahrübergang mangelhaft war, es sei denn, diese Vermutung ist mit der Art der Sache oder des Mangels unvereinbar.“

- b) „Werbungskosten sind Aufwendungen zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung der Einnahmen.“

- c) „Kaufmann im Sinne dieses Gesetzes ist, wer ein Handelsgewerbe betreibt.“

Aufgabe 7: (3 Punkte)

Welche Art von Kaufmann liegt in den folgenden Fällen vor?

- a) Paul Hampel hat sein Unternehmen unter der Firma Hampel e. K. in das Handelsregister eintragen lassen, weil er dazu verpflichtet war.
- b) Eleonore Gruber und Heike Kern betreiben gemeinsam einen Botendienst und haben sich unter Gruber & Kern GmbH ins Handelsregister eintragen lassen. Ein in kaufmännischer Weise eingerichteter Geschäftsbetrieb ist nicht erforderlich.
- c) Der Steuerberater Andreas Fleischmann und der Rechtsanwalt Peter Jäger haben sich zu einer Partnerschaftsgesellschaft zusammengetan.

Aufgabe 8: (5 Punkte)

Werden die folgenden Sachverhalte ins Handelsregister eingetragen? Wenn ja, welche Wirkung hat dann die Eintragung?

- a) Einlage in Höhe von 20.000,00 €, mit der der Kommanditist Erwin Hauer an der Fischer KG beteiligt ist.
- b) Die Fischer KG nimmt Rita Talmeier als stille Gesellschafterin auf.
- c) Volker Klüftel tritt als neuer Gesellschafter in die Kluftinger GbR ein.
- d) Markus Leber wird zum Prokuristen der Fischer KG ernannt.

Aufgabe 9: (4 Punkte)

Ralf Liebermann betreibt eine Buchhandlung und ist unter *Buch Liebermann e. K.* ins Handelsregister eingetragen. Als er sein 65. Lebensjahr vollendet hat, verkauft er sein Geschäft an Heinrich Buchner. Da die Buchhandlung einen guten Ruf in Stadt und Landkreis hat, möchte Herr Buchner das Unternehmen weiterhin unter dem Namen *Buch Liebermann e. K.* betreiben.

- a) Welche Art von Firma (Sachfirma, Personenfirma, gemischte Firma, Fantasiefirma) liegt vor?
- b) Nehmen Sie zum Wunsch des Herrn Buchner, den Namen der Buchhandlung beizubehalten, Stellung! Geben Sie auch den entsprechenden Firmengrundsatz an!
- c) Zu welchem Firmengrundsatz stellt der unter b) angegebene Grundsatz eine Ausnahme dar?

Aufgabe 10: (2 Punkte)

Für die Norddeutsche Handelsunion GmbH bahnt der selbstständige Kaufmann Josef Fenzl den Verkauf von Handelswaren an die Oberpfälzer Kaufhaus AG an. Auf wessen Rechnung erfolgt der Verkauf, wenn es sich bei Josef Fenzl handelt um

- a) einen Handelsvertreter?
- b) einen Kommissionär?

Aufgabe 11: (6 Punkte)

Manuel Barth hat Einzelprokura beim Industriebetrieb Bavarian Production GmbH. Es wurde ausdrücklich vereinbart, dass er an Kunden, mit denen ein Erstgeschäft abgeschlossen wird, maximal für 20.000,00 € Waren auf Ziel verkaufen darf. Trotzdem hat Herr Barth an einen neuen Kunden, den er auf einer Messe kennen gelernt hat, Waren für 30.000,00 € mit einem Zahlungsziel von einem Monat verkauft.

- a) Hat Herr Barth für die GmbH ein rechtsgültiges Geschäft abgeschlossen? Begründen Sie Ihre Antwort!

- b) Welche finanziellen Konsequenzen kann das Geschäft für Herrn Barth haben?

- c) Die Bavarian Production GmbH entzieht deshalb am 14. Dezember 2009 Herrn Barth die Prokura. Die Eintragung der Löschung ins Handelsregister erfolgt am 8. Januar 2010. Bis wann ist Herr Barth Prokurist?

- d) Herr Barth tritt in der Weihnachtswoche 2009 im Zusammenhang mit alten Geschäftspartnern immer noch wie ein Prokurist auf. Kann Herr Barth noch rechtsgültige Geschäfte für die Bavarian Production GmbH abschließen? Begründen Sie Ihre Antwort!

Aufgabe 12: (4 Punkte)

Bei einer Aktiengesellschaft hat sich herausgestellt, dass das Vermögen die Verbindlichkeiten nicht mehr deckt.

- a) Prüfen Sie unter Verwendung des entsprechenden Fachbegriffs, ob deshalb ein Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt werden muss!

- b) Das Versandunternehmen Quelle erhielt nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens einen Massekredit, damit die Geschäfte fortgeführt werden konnten. Geben Sie den Vorteil eines solchen Kredits im Rahmen des Insolvenzverfahrens für das Kreditinstitut, das den Kredit gewährt hat, an!

- c) Bei einem anderen Unternehmen, das Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt hat, deckt das Vermögen nicht die voraussichtlichen Kosten des Verfahrens. Welche Konsequenz wird dies haben? Geben Sie den Fachbegriff an!

Aufgabe 13: (4,5 Punkte)

Am 14. Mai 2009 tritt Sabrina Drescher als Kommanditistin mit einer Einlage in Höhe von 20.000,00 € in die Schenk KG ein. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgt am 3. Juni 2009. Frau Drescher zahlt schließlich am 30. Juni 2009 ihre Einlage ein. Die Kerner GmbH, ein Lieferer der Schenk KG, verlangt von der neuen Kommanditistin die Begleichung einer Forderung in Höhe von 35.700,00 €. In welcher Höhe haftet Frau Drescher persönlich, wenn die GmbH die Zahlung zu den folgenden Terminen verlangt? Begründen Sie Ihre Antwort!

- a) am 15. Mai 2009

- b) am 10. Juni 2009

c) am 6. Juli 2009

Aufgabe 14: (4 Punkte)

Wer ist für die folgenden Aufgaben zuständig?

- a) Bei einer AG soll eine außerordentliche Hauptversammlung einberufen werden.
- b) Die Bilanz einer KG soll unterschrieben werden.
- c) Bei einer GmbH soll ein Prokurist ernannt werden.
- d) Für eine Genossenschaft soll der Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens eingereicht werden.

Aufgabe 15: (5 Punkte)

Claudia Steinberger ist seit 10 Jahren als sozialversicherungspflichtig beschäftigte Angestellte in einer Autoreparaturwerkstatt mit insgesamt 5 Mitarbeitern beschäftigt. Am Sonntag, 17. Mai 2009, erleidet Frau Steinberger einen selbst verschuldeten Autounfall und muss für 5 Wochen ins Krankenhaus, daran schließt sich noch ein dreiwöchiger Reha-Aufenthalt an, sodass die Angestellte erst am 13. Juli wieder ihren Dienst antritt.

- a) Wie lange wird Frau Steinberger im Krankheitsfall ihr Arbeitsentgelt fortgezahlt?
- b) Von wem werden der Autoreparaturwerkstatt die Aufwendungen für die Lohnfortzahlung teilweise wieder ersetzt?

- c) Durch welche Zahlungen hat die Reparaturwerkstatt einen Anspruch auf Erstattung der Aufwendungen für die Lohnfortzahlung erworben?

- d) Welche Zahlung erhält Frau Steinberger nach Ablauf der Lohnfortzahlung durch den Arbeitgeber? Gehen Sie auch darauf ein, wie diese Leistung sich für die Angestellte steuerlich auswirkt!

Aufgabe 16: (3 Punkte)

Entscheiden Sie, ob für die folgenden Leistungen ein Sozialversicherungszweig aufkommt! Wenn ja, geben Sie an, welcher.

- a) Peter Stolze, ehemaliger Beamter, erhält eine Pension.

- b) Über das Vermögen von Clara Ferners Arbeitgeber ist das Insolvenzverfahren eröffnet worden. Für ihren rückständigen Lohn aus den letzten drei Monaten vor Eröffnung des Verfahrens wird ihr Insolvenzgeld gezahlt.

- c) Die Steuerfachangestellte Simone Dobler hat sich beim Sturz in der Kanzlei einen Fuß gebrochen und muss nun im Krankenhaus operiert werden.

Aufgabe 17: (3 Punkte)

Sind die folgenden Rechtsgeschäfte einseitig und empfangsbedürftig, einseitig und nicht empfangsbedürftig oder zweiseitig?

- a) Dieter Gärtner bürgt für einen Kredit seines Neffen Marco.

- b) Die Witwe Gundula Förster lobt für den ehrlichen Finder ihrer Handtasche eine Belohnung von 100,00 € aus.

- c) Die Holzner OHG setzt einen Kunden in Verzug.

Aufgabe 18: (2 Punkte)

Linda, 18 Jahre, erhält von ihrer Großmutter am 1. Juni 2009 5.000,00 € für den Kauf eines Gebrauchtwagens unter der Auflage, dass sie den Geldbetrag bis Ende 2010 zurückzahlt. Wegen der Wirtschaftskrise wird Linda jedoch nicht von ihrem Ausbildungsbetrieb übernommen und findet auch anderweitig keine Arbeitsstelle. Als die junge Frau am 15. Dezember 2009 immer noch arbeitslos ist, verzichtet ihre Großmutter auf die Rückzahlung der 5.000,00 €. Welche Vertragsarten liegen vor?

Aufgabe 19: (4 Punkte)

Begründen Sie, ob in den folgenden Fällen ein rechtswirksames, anfechtbares oder nichtiges Rechtsgeschäft vorliegt!

- a) Aufgrund einer Zeitungsanzeige kauft sich Timo Kolb am 6. Juni 2009 einen Gebrauchtwagen. Timo lässt sich vom Verkäufer ausdrücklich versichern, dass das Fahrzeug unfallfrei sei. Anlässlich einer Werkstattinspektion am 28. Oktober 2009 stellt sich heraus, dass das Auto zweifelsfrei schon in einen Unfall verwickelt worden sein muss. Daraufhin bringt Timo Kolb den Pkw am 29. Oktober 2009 zum Verkäufer zurück und verlangt die Rückgabe des Kaufpreises.
- b) Am 3. August 2009 gibt der Gastwirt Timo Kreutzer eine Bestellkarte auf, mit der er sich ein Trikot des 1. FC Nürnberg schicken lassen will. Er hat jedoch die Bestellnummer vertauscht, sodass ihm am 5. August 2009 ein Dress der SpVgg Greuther Fürth zugesandt wird. Da das Geschäft in seiner Gaststätte sehr gut läuft, kommt Herr Kreutzer erst am 28. September 2009 dazu, das falsche Trikot an den Lieferer zurückzusenden und auf seinen Fehler hinzuweisen.

Aufgabe 20: (2 Punkte)

Die Möbelfabrik Holz & Stamm KG hat einem Möbelhändler Polstermöbel geliefert. Weil der Händler jedoch nach mehrmaliger Mahnung nicht zahlte, wurde ein Mahnbescheid beantragt, der am Montag, 15. Juni 2009, zugestellt worden ist. Auch darauf reagiert der Schuldner nicht. Wann kann die Möbelfabrik deshalb frühestens und wann muss sie spätestens einen Vollstreckungsbescheid beantragen? Es genügt jeweils die Angabe des Datums.

frühestens:

spätestens:

Aufgabe 21: (4 Punkte)

Florian Fleischer hat eine Gaststätte geerbt. Nach langem Suchen findet er einen Käufer. Im notariell beurkundeten Vertrag vom 24. September 2009 wird vereinbart, dass der Übergang von Besitz, Nutzungen und Lasten zum 1. Dezember 2009 erfolgen soll. Als Fälligkeit des Kaufpreises in Höhe von 450.000,00 € wurde der 1. Februar 2010 vereinbart.

Der Käufer begleicht am 5. Februar 2010 nur 350.000,00 €, für den Rest bittet er am gleichen Tag um Stundung bis zum 30. Juni 2010. Florian Fleischer lehnt dies jedoch ab.

Wann ist die restliche Kaufpreisforderung verjährt? Eine ausführliche Begründung ist erforderlich!

Aufgabe 22: (2 Punkte)

Die Schuller & Florian OHG stellt Verpackungsfolien her. Ihre Maschinen stammen aus den 1990er Jahren und entsprechen nicht mehr dem augenblicklichen Stand der Technik. Aufgrund eines Beschlusses der Geschäftsleitung sollen die alten Maschinen verschrottet und dafür neue Aggregate angeschafft werden. Welche Investitionsart liegt vor? Begründen Sie Ihre Antwort!

Aufgabe 23: (4 Punkte)

Im Sachvermögen einer Gesellschaft befinden sich in großem Umfang stille Reserven. Beschreiben Sie, wie stille Reserven entstehen und deren Bildung zur Finanzierung eines Unternehmens beitragen kann!

Aufgabe 24: (5 Punkte)

Der Industriebetrieb Metallwaren GmbH verkauft seine Forderungen an die Internationale Factoring Bank AG. Dabei wird vereinbart, dass die Internationale Factoring Bank AG das Ausfallrisiko übernimmt und die Ausgangsrechnungen zu 90 % bevorschusst. Ferner kümmert sich die Bank um den Forderungseinzug.

- a) Bei wem erscheinen die verkauften Forderungen in der Bilanz?

- b) Nennen und erläutern Sie, welche drei Funktionen des Factorings sich aus den zwischen der Metallwaren GmbH und der Internationalen Factoring Bank AG getroffenen Vereinbarungen ergeben!

Aufgabe 25: (4 Punkte)

Die Metallwaren AG führt eine Kapitalerhöhung im Verhältnis 10 : 1 durch.

- a) Wie nennt man die Aktien, die vor der Kapitalerhöhung im Eigentum der Aktionäre sind?
- b) Wie nennt man die Aktien, die im Rahmen der Kapitalerhöhung herausgegeben werden?
- c) Die Metallwaren AG möchte den Erwerb von Aktien ihrer Gesellschaft von ihrer Zustimmung abhängig machen. Welche Aktien sollte die AG deshalb herausgeben?
- d) Welchem Kapital (Eigen- oder Fremdkapital) ordnet die AG die von ihr herausgegebenen Aktien in der Bilanz zu?
- e) Die Metallwaren AG hat auch Industrieobligationen emittiert. Welchem Kapital (Eigen- oder Fremdkapital) ordnet sie diese in ihrer Bilanz zu?

Aufgabe 26: (8 Punkte)

Geben Sie bei den folgenden Fällen an, welche Kreditart (reiner Personalkredit, verstärkter Personalkredit, Realkredit) vorliegt und um welche Form der Kreditsicherung (möglichst genaue Angaben!) es sich handelt!

- a) Der Einzelhändler Alfred Neumann nimmt bei seiner Hausbank einen Kredit auf. Zur Sicherung dient sein Geschäftsgebäude. Die Höhe der Schuld, der Schuldgrund und der Gläubiger werden ins Grundbuch eingetragen.

Kreditart:

Form der Kreditsicherung:

- b) Der Einzelhändler Alfred Neumann nimmt bei seiner Hausbank einen Kredit auf. Zur Sicherung dient eine Forderung an seinen Kunden Klaus Wunder, der nun seine Schuld an die Hausbank Neumanns begleichen muss.

Kreditart:

Form der Kreditsicherung:

- c) Der Einzelhändler Alfred Neumann nimmt bei seiner Hausbank einen Kredit auf. Zur Sicherung verpflichtet sich sein Vater, den Kredit bei Zahlungsproblemen des Sohnes zurückzuzahlen.

Kreditart:

Form der Kreditsicherung:

- d) Der Einzelhändler Alfred Neumann nimmt bei seiner Hausbank einen Kredit auf. Zur Sicherung dient seine Goldmünzensammlung. Die Münzen werden bis zur Rückzahlung im Tresor der Bank verwahrt.

Kreditart:

Form der Kreditsicherung:

Aufgabe 27: (3 Punkte)

Der Privatmann Peter Lindner will sich einen neuen Pkw anschaffen. Die Finanzierung soll in voller Höhe über die Aufnahme eines Darlehens bei seiner Hausbank erfolgen. Als Sicherheit soll das Fahrzeug dienen, weshalb sich das Kreditinstitut den Fahrzeugbrief aushändigen lässt. Die Rückzahlung des Kredits soll nach drei Jahren in einem Betrag erfolgen.

- a) Geben Sie einen Grund an, weshalb ein Kreditinstitut in der Regel bei einer derartigen Kreditsicherung einen Kreditbetrag einräumt, der niedriger als der Wert des zur Kreditsicherung herangezogenen Gegenstandes ist!

- b) Welchen Grund könnte es haben, dass das Kreditinstitut eine Übergabe des Fahrzeugbriefes wünscht?

- c) Welche Form der Kreditsicherung liegt im obigen Fall vor?

Ende der Prüfung